



31.08.2008

Heim



Gast



Ticker:

0:1 (52.)

Stefan Hayer
Foulelfmeter

0:2 (67.)

Sertan Daglar

1:2 (70.)

Nico Piechotta

Aufstellung

ASV:

Steve Weber
Alex Korherr
Thomas Frohne
(Nico Piechotta)
Tobias Sauf
Markus Wudi
Michael Schäfer
Tobias Amann
Christian Saiber
Kai-Uwe Plicht
(Daniel Müller)
Mergim Kadriya
(Sören Ehmig)
Bekir Kilic

Bild &

Bericht:

W. Uteg

ASV Bildechingen : SpVgg Freudenstadt 1 : 2 (0 : 0)

Bei konsequenterer Chancenverwertung wäre ein Remis möglich und verdient gewesen.



Torhüter Steve Weber lieferte eine beeindruckende Vorstellung ab und konnte neben Thomas und Mergim Kadriya sein erstes Bezirksligaspiel für den ASV Bildechingen bestreiten.

Landesliga-Absteiger Freudenstadt kam trotz der überraschenden Bezirkspokal-Niederlage gegen Salzstetten als hoher Favorit zum ersten Bezirksligaspiel der neuen Saison nach Bildechingen. Rein optisch betrachtet konnte die Spielvereinigung dieser Favoritenstellung auch Rechnung tragen - die besseren Chancen hatte bis zur Pause aber der ASV.

Die beste Möglichkeit resultierte in der 24. Minute nach der schönen Flanke von Tobias Amann auf den langen Pfosten und dem Seitfallschuß durch Kai-Uwe Plicht. Freudenstadts Keeper konnte nur abklatschen, während Bekir Kilic den Nachschuss vertändelte und dem besser positionierten Mergim Kadriya die Chance zum Führungstreffer nahm.

Acht Minuten später kratzte Freudenstadts Bester Andreas Raisch für seinen bereits ausgespielten Torhüter den Ball von der Linie.

Steve Weber im Tor des ASV vereitelte mit sicheren Paraden die Angriffsbemühungen von Freudenstadt und somit blieb es beim torlosen Unentschieden zur Pause.

Ein Foulspiel im Sechzehner von Thomas Frohne an Freudenstadts Patrick Neubert wurde vom souverän leitenden Schiedsrichter Hans Wolf mit Elfmeter geahndet. Stefan Hayer verwandelte sicher zum 0:1. Drei Minuten später hätte Daniel Gavran nach Eckball auf den klangenen Pfosten mit seinem Schuss aus kurzer Distanz das zweite Tor nachlegen können. Sein Kracher landete jedoch nur am Außenpfosten.

In der 65. Minute fast der Ausgleich: Der eingewechselte Nico Piechotta trifft den schönen Rückpass von der Grundlinie durch Bekir Kilic nicht richtig und vergibt in aussichtsreicher Position. Sertan Daglar hämmert zwei Minuten später aus ca. 28 Metern die Kugel für Steve Weber unhaltbar in den rechten Winkel zum 0:2. Statt Ausgleich also ein komfortabler Vorsprung für die Gäste.

Der Anschlusstreffer fällt in der 70. Minute. Nico Piechotta erobert sich den Ball dreißig Meter vor dem gegnerischen Tor, umkurvt seinen Gegenspieler und lupft aus sechzehn Meter zum verdienten Anschlusstreffer.

Tobias Amann, Bekir Kilic mit einem Abseitstor und Sören Ehmig mit einer Kopfballverlängerung haben danach noch reichlich Chancen für den nicht unverdienten Ausgleichstreffer, der aber nicht mehr gelingen sollte. Trotz einiger Ausfälle aber dennoch eine passable Leistung des ASV.